

SWE

Stadtwerke
Erfurt Gruppe



30 Jahre SWE

Geschäftspublikation mit Konzernbericht 2020



SWE Für Erfurt.

Inhalt

Versorgung	4
Umwelt	7
Mobilität	8
Freizeit	10
Arena und Glasfaser	12
30 Jahre Engagement für Erfurt	14
Konzernbilanz zum 31. Dezember 2020	16
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020	18

Impressum

Herausgeber und V. i. S. d. P.:

SWE Stadtwerke Erfurt GmbH, Peter Zaiß, Geschäftsführer
Magdeburger Allee 34, 99086 Erfurt, Telefon: 0361 564-0
Telefax: 0361 564-2054, E-Mail: info@stadtwerke-erfurt.de

Internet: www.stadtwerke-erfurt.de, Blog: www.swefuererfurt.de
Facebook: www.facebook.com/sweerfurt
Twitter: www.twitter.com/swe_erfurt

Bilder (jeweils von links oben nach rechts unten):

Titel: DÖLLMANN Design + Architektur ZT GmbH, Guido Werner, Steve Bauerschmidt, Steve Bauerschmidt, Guido Werner, vloff@stock.adobe.com, Susann Nürnberger, Steve Bauerschmidt, Susann Nürnberger, Susann Nürnberger, Helmut Hess@gettyimages.com, Steve Bauerschmidt; S. 2: BUGA Erfurt 2021 gGmbH/Steve Bauerschmidt; S. 3: Susann Nürnberger; S. 4: Archiv SWE Energie GmbH, Barbara Neumann, Steve Bauerschmidt, Steve Bauerschmidt; S. 5: Archiv der SWE Netz GmbH, Steve Bauerschmidt, Archiv der SWE Netz GmbH, Susann Nürnberger; S. 6: Steve Bauerschmidt, Archiv ThüWa ThüringenWasser GmbH, Steve Bauerschmidt; S. 7: Steve Bauerschmidt, Archiv SWE Stadtwirtschaft GmbH, Susann Nürnberger, Archiv SWE Stadtwirtschaft GmbH, Steve Bauerschmidt; S. 8: Bundesarchiv, Bild 183-1989-0715-006/Heinz Himdorf, DÖLLMANN Design + Architektur ZT GmbH; S. 9: Stadtarchiv Erfurt 6_0_5Willy-Brandt-Platz_103, Susann Nürnberger, Susann Nürnberger, Stadtarchiv Erfurt 6_0_ZD1_055; S. 10: Steve Bauerschmidt, Archiv Erfurter Garten- und Ausstellungen gemeinnützige GmbH (ega), Archiv Erfurter Garten- und Ausstellungen gemeinnützige GmbH (ega), Steve Bauerschmidt, Steve Bauerschmidt; S. 11: Susann Nürnberger, Archiv der SWE Bäder GmbH, Susann Nürnberger, Susann Nürnberger, Archiv der SWE Bäder GmbH, Archiv der SWE Bäder GmbH, S. 12: Archiv Arena Erfurt GmbH, Christian Fischer, Archiv Arena Erfurt GmbH, Archiv Arena Erfurt GmbH; S. 13: vloff@stock.adobe.com, Jacob Schröter, Karina Hessland-Wissel, Jacob Schröter; S. 14: Karina Hessland-Wissel, Steve Bauerschmidt, Steve Bauerschmidt, Karina Heßland-Wissel, Theater Erfurt/Lutz Edelhoß, Karina Heßland-Wissel; S. 15: Steve Bauerschmidt, Sebastian Schmidt, Karina Heßland-Wissel, masterfile.com, Holger John, Karina Heßland-Wissel; Rückseite: Bundesarchiv, Bild 183-1989-0715-006/Heinz Himdorf, Archiv SWE Stadtwirtschaft GmbH, Viertakt Werbeagentur, Archiv Erfurter Garten- und Ausstellungen gemeinnützige GmbH (ega), photophonie@stock.adobe.com, michaklootwijk@stock.adobe.com, Archiv der SWE Bäder GmbH, Archiv SWE Energie GmbH, Archiv der SWE Netz GmbH, Stadtarchiv Erfurt, Viertakt Werbeagentur, Archiv ThüWa ThüringenWasser GmbH

2021

Impressionen
Bundesgartenschau
Erfurt 2021



Liebe Leserinnen und Leser!

30 Jahre sind eine lange Zeitspanne – oder eine sehr kurze. Das liegt wie so vieles im Auge des Betrachters. In jedem Fall aber sind 30 Jahre genügend Zeit, um etwas aufzubauen, zu verändern, weiterzuentwickeln. Das hat die Stadtwerke Erfurt Gruppe getan.

Aus einem kleinen Verbund von drei Unternehmen wuchs eine Gruppe mit 17 Unternehmen. Fast 2.000 Mitarbeiter*innen sind unermüdlich im Einsatz, um unsere Stadt zu versorgen. Ob im Wasserwerk, in der Gas- und Dampfturbinenanlage, in der Netzleitstelle, im Kundenzentrum, in Bussen und Bahnen, in den Parkhäusern, beim Einsammeln von Abfällen, bei der Erbringung zahlreicher interner Serviceleistungen, in den Bädern, im egapark oder bei der Bundesgartenschau. Allein im zurückliegenden Geschäftsjahr investierte die SWE Gruppe 84 Mio. Euro in die Weiterentwicklung der Infrastruktur unserer Stadt.

Seit 1991 hat die Stadtwerke Erfurt Gruppe das Bild unserer Stadt verändert und geprägt. Die folgenden Seiten vermitteln einen Eindruck davon, welche Herausforderungen zu meistern waren.

Doch nicht nur wir haben mit unserem Tun das Bild der Stadt verändert. Im zurückliegenden Jahr war es vor allem die Corona-Pandemie, die unsere Arbeit und unser Zusammenleben bestimmt hat. Von einem Tag auf den anderen mussten wir neue Wege der Zusammenarbeit und der Kommunikation finden oder ausbauen. Auch diese Herausforderung meistern wir erfolgreich.

Noch weiß niemand, über welchen Zeitraum die Pandemie uns in Atem halten wird. Noch wissen wir nicht, wie sie unser Leben in Zukunft verändern wird. Ich bin jedoch sicher, dass die SWE Gruppe weiterhin dafür Sorge tragen wird, alle ihre Leistungen zuverlässig und in gewohnter Qualität zu erbringen.
SWE Für Erfurt.

Ihr Peter Zeitl





1991

Aufnahme des Geschäftsbetriebes der SWE Gasversorgung GmbH

1993

Gründung SWE Strom und Fernwärme GmbH

1999

GuD-Anlage wird in Betrieb genommen; damit verbunden spürbare Effekte in der CO₂-Bilanz

2007

Verschmelzung beider Gesellschaften zur SWE Energie GmbH

2018

neuer Kessel für das Heizwerk in der Iderhoffstraße



2019

Bau einer Solarthermieanlage

2021

Investition von 50 Millionen Euro: Die Anschaffung der Tandem-Dampfturbine für das Heizkraftwerk im Erfurter Norden ist Teil einer umfangreichen Modernisierung.

Energiegeladen durch die Jahrzehnte!

Ein Tag im November 1989: Die Stadt ist in dichten, gelblichen Nebel gehüllt und die Luft hat einen ungesunden Geruch. Der Grund: eine Vielzahl von Braunkohleheizungen in der Stadt und Kraftwerke, die den Energie- und Wärmebedarf der Erfurter auf Basis von Heizöl und Braunkohle decken. Die 1993 gegründete SWE Strom und Fernwärme GmbH, die heutige SWE Energie GmbH, steht vor einer Herkulesaufgabe. Marode Anlagen, veränderte Bedürfnisse bei der Versorgung mit Strom, Gas und Wärme und ein neues Umweltbewusstsein fordern in den folgenden Jahren technische Innovation und gewaltige Investitionen. Bereits im Jahr 2000 gelingt die Reduzierung der Kohlendioxidemissionen um rund 45 Prozent. Mit zielgerichteten Investitionen in die moderne Gas- und Dampfturbinenanlage in Erfurt-Ost und in die künftig immer stärkere Nutzung erneuerbarer Energien ist die SWE Energie GmbH für die Zukunft gerüstet. Und mit ihr die Landeshauptstadt.

Doch die nächsten Herausforderungen warten schon: Das Thüringer Klimaschutzgesetz fordert von Wärmeversorgungsunternehmen Konzepte, um die Wärmeerzeugung nahezu klimaneutral zu gestalten. Der Fahrplan zum Erreichen dieses ehrgeizigen Ziels wird das von der SWE Energie GmbH entwickelte Erfurter Energiemodell sein.



Zuverlässige Netze für eine moderne Stadt.

Das Erfurter Strom- und Gasnetz misst 4.074 km; 8 Umspannwerke, 3 Gasübernahmestationen und vielfältige weitere technische Anlagen sorgen dafür, dass die Landeshauptstadt mit Strom und Gas versorgt wird.

Das Strom- und Gasnetz unserer Stadt befand sich in den Jahren nach der Wende in einem sehr schlechten Zustand: marode Umspannwerke, die Anlagen veraltet, das Netz störungsanfällig. In den zurückliegenden Jahrzehnten wurden mehrere 100 Millionen Euro investiert: in neue Umspannwerke, sichere Anlagen und ein zukunftsfähiges Versorgungsnetz der Landeshauptstadt.

Die aktuellen Herausforderungen sind geprägt durch die voranschreitende Digitalisierung in allen Lebensbereichen und sich verändernde Anforderungen an unsere Netze: Intelligente Messsysteme, die Sicherung des Versorgungsnetzes gegen Systemausfälle und Cyberkriminalität, neue Aufgaben hinsichtlich der Netzsteuerung (Redispatch 2.0), die Bereitstellung der erforderlichen Netzleistung für den Ausbau der Elektromobilität (Ladeinfrastruktur) sowie die Vorbereitung des Transports von grünem Wasserstoff prägen die strategische Ausrichtung des Unternehmens.



2007

Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben zum Unbundling erfolgte Entflechtung der Wertschöpfungsstufe Verteilung durch das sogenannte Eigentumsmodell. Es erfolgte die Gründung der SWE Netz GmbH.

2018/2019

Neubau UW Erfurt-Nord, An der Lache: 8. Umspannwerk für die Entwicklung der Infrastruktur des Erfurter Nordens

2019–2020

Neubau und Inbetriebnahme der neuen Leitwarte für Netzfürung Stromnetze und als Meldestelle für mehrere Medien am Standort DLZ Magdeburger Allee



1992

Mit der Unterzeichnung des Gesellschaftsbeschlusses wird die Stadtwerke Erfurt Wasserversorgung GmbH gegründet.

1994

Übernahme der Durchführung der Aufgabe und des Vermögens der öffentlichen Wasserversorgung des Zweckverbandes „Erfurter Becken“

Jahr für Jahr der tägliche Begleiter: Bestes Trinkwasser in geprüfter Qualität.



2005

Umsetzung Mischwasserkonzept Ehemals mit hartem Grundwasser versorgte Teile des Versorgungsgebietes werden mit mittelweichem Mischwasser beliefert.

2013-2020

Erarbeitung Zielnetzplanung Damit liegt eine bis 2045 reichende Perspektivplanung für die Wasserversorgung, inklusive der Anpassung an sich ändernde Rahmenbedingungen, vor.

247.000 Menschen versorgt die 1992 gegründete ThüWa ThüringenWasser GmbH (damals SWE Wasserversorgung GmbH) mit Trinkwasser. Bis zum Jahr 2045 haben die Fachleute des Unternehmens vorausgeschaut und haben die Wasserversorgung im 591 km² großen Versorgungsgebiet veränderten Siedlungsstrukturen und aktuellen Bedürfnissen angepasst. Wurden Anfang der 90er-Jahre die meisten Erfurter Kunden noch mit sehr hartem Trinkwasser versorgt, so fließt heute aus den Leitungen ein ausgewogener Mix aus mineralreichem Erfurter Grundwasser und weichem Fernwasser aus dem Thüringer Wald.

Die Umstellung auf Mischwasser war eine der wesentlichen Entwicklungen in den zurückliegenden Jahren. Das ca. 1.720 km lange Leitungsnetz wird nach modernen Standards ertüchtigt und unterhalten. Schließlich geht es um das Lebensmittel Nummer 1.



Zeitgemäße Abfallentsorgung und Stadtreinigung.

Die Informationen zur Abfallentsorgung kommen über eine App, im Stöberhaus wird online geshoppert und Bienenvölker summen über die Deponie in Schwerborn. Vor 30 Jahren hätte dieser Satz gewirkt wie eine Utopie. Im Kompetenzfeld Umwelt der Stadtwerke Erfurt wurde viel getan, um dem Anspruch einer ökologisch geprägten kommunalen Abfallwirtschaft gerecht zu werden.

Verwertung hat oberste Priorität. Und so entstanden in den zurückliegenden drei Jahrzehnten kundenfreundliche Wertstoffhöfe, wurde der Fuhrpark für die Bereiche Abfallentsorgung, Reinigung und Winterdienst erneuert und eine Restabfallbehandlungsanlage (RABA) errichtet.

Die Deponie ist rekultiviert und wird biologisch beweidet, in der Trockenfermentationsanlage entstehen aus Bioabfällen Strom und Kompost und gewerbliche Abfälle werden in einer modernen Sortieranlage für die weitere Verwertung aufbereitet.

Seit 1993

wurden Verwertungsanlagen der SWE Stadtwirtschaft GmbH schrittweise ausgebaut. Heute finden sich vor Ort zum Beispiel Anlagen zur Kompostierung, Bauabfallsortierung und Gewerbeabfallsortierung. Schottische Wildschafe helfen bei der Rekultivierung der Deponiezwischenflächen.



1996

Gründung SWE Stöberhaus
Seitdem wird auf Wiederverwendung gesetzt. 1.500 m² Verkaufsfläche als ökologische und preiswerte Alternative zum Neukauf.

2009

Inbetriebnahme Bioverwertungsanlage auf dem Gelände der Deponie Erfurt-Schwerborn





1994

Die ersten Niederflur-Straßenbahnen (MGT 6D) rollen durch Erfurt. Am Urbicher Kreuz wird die Betriebswerkstatt für die Straßenbahn fertig (115 m lang, 36 m breit, 4.140 Quadratmeter).

2007

Der Erfurt City-Takt wird eingeführt.

2012

In Erfurt gibt es ab jetzt sprechende Straßenbahnen und die Fahrerkassierung im Bus wird eingeführt. Das EVAG-Center am Anger startet neu als EVAG-Mobilitätszentrum am Anger.

Wir bewegen Erfurt. Jederzeit.

Wir bewegen Erfurt. Diesem Anspruch stellen sich die 570 Mitarbeiter*innen der EVAG Tag für Tag. Der Fuhrpark des Unternehmens prägt das Erfurter Stadtbild und wird kontinuierlich modernisiert. Allein im Jahr 2021 werden 14 neue Stadtbahnen eingesetzt, um den veränderten Mobilitätsbedürfnissen der Kunden Rechnung zu tragen.



Diese Bahnen rollen auf einem modernen Schienennetz, das in den Jahren 1996 bis 2007 ausgebaut und saniert wurde. Die Tatra-Züge und Ikarus-Busse, die noch Anfang der 90er-Jahre des vergangenen Jahrhunderts in der Stadt unterwegs waren, gehören der Vergangenheit an. Niederflurfahrzeuge ermöglichen die barrierefreie Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs im 10-Minuten-City-Takt. Der Megatrend Digitalisierung bestimmt die Weiterentwicklung des Unternehmens: Die Fahrgäste checken mit der Fairtiq-App problemlos ein und aus – immer zum günstigsten Tarif. Alle Informationen rund um das Verkehrsunternehmen gibt es via App: von der Abfahrtszeit bis zur Störungsmeldung.

Das Kompetenzfeld Mobilität wird ergänzt durch die SWE Parken GmbH. Das Unternehmen entwickelte sich in den zurückliegenden Jahrzehnten zu einem der wichtigsten Dienstleister für den ruhenden Verkehr der Landeshauptstadt.

Mit 3.424 Stellplätzen in neun Parkhäusern und auf vier Parkplätzen ist sie der größte Parkhausbetreiber in Erfurt. Mit der Gründung des Unternehmens 1994 startete zugleich eines der ehrgeizigsten Projekte: Ein Parkhaus wurde in den historischen Petersberg im Herzen der Landeshauptstadt konstruiert. Nur vier Jahre später konnte es eröffnet werden.

Inzwischen werden die Vertriebskonzepte im Kompetenzfeld Mobilität intelligent vernetzt und das Mobilitätszentrum am Anger widmet sich neben den Angeboten des ÖPNV auch denen für den ruhenden Verkehr.



2014

Die EVAG-App startet – mit Anzeige der nächsten Haltestellen und Abfahrtszeiten.

1994

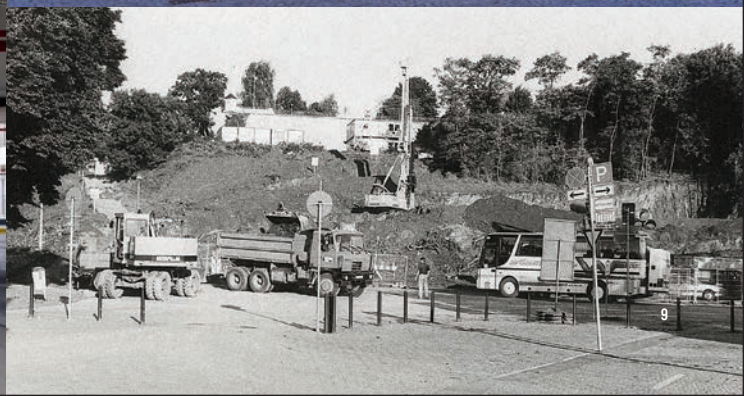
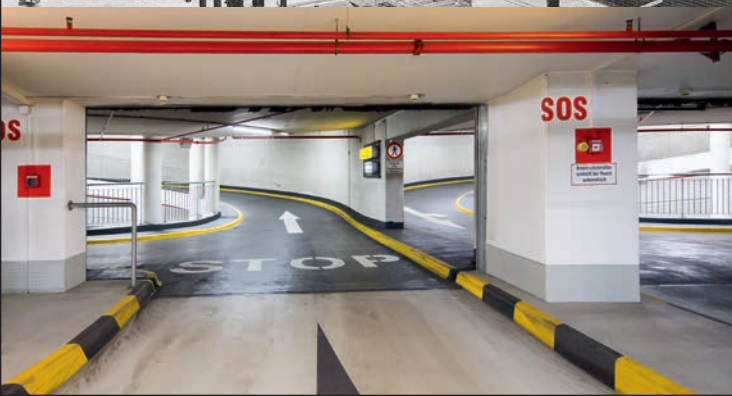
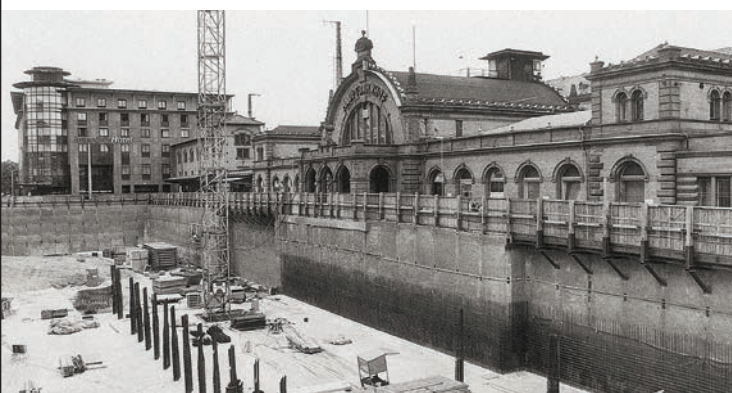
Gründung der SWE Parken GmbH
Aufgabe: Planung anlässlich des Bauvorhabens Parkhaus Domplatz

1998

Eröffnung Parkhaus Domplatz, des 1. eigenen Parkhauses der SWE Parken GmbH

2013

Umsetzung von gemeinsamen Vertriebskonzepten im Geschäftsfeld Mobilität: Das EVAG-Mobilitätszentrum am Anger bietet erstmals auch Angebote der SWE Parken GmbH an.





Gestern, heute und morgen: Freizeitangebote für jeden Geschmack.

2003

Die ega wird neues Familienmitglied in der SWE Gruppe.

Der schönste Garten Thüringens feiert 2021 seinen 60. Geburtstag und gehört seit 2003 zur Stadtwerke Erfurt Gruppe. In dieser Zeit konnte sich der beliebte Park mit jährlich 500.000 Besuchern zu einer der wichtigsten touristischen Einrichtung in Thüringen entwickeln. Das ist nicht nur der Liebe zur Natur und der Erfahrung der Gärtner*innen der iga, der ega und des egaparks zu danken.

2011

Jubiläum 50 Jahre iga-ega-egapark

Gerade in den vergangenen zehn Jahren seit der Bewerbung um die Austragung der Bundesgartenschau 2021 wurde viel in die nachhaltige Entwicklung des egaparks investiert. Gebäude wie der Rundbau oder die Empfangshalle wurden denkmalgerecht saniert und modernisiert. Der traditionsreiche Spielplatz verwandelte sich in ein GärtnerReich für die Jüngsten, die Themengärten kamen in die Kur und erhielten zugleich effiziente Bewässerungssysteme. Dem Klimawandel trägt der Park u. a. mit einer entsprechenden Pflanzenauswahl und der Umrüstung seines Fuhrparks auf E-Mobilität Rechnung. Damit leistet der egapark einen wichtigen Beitrag zur CO₂-Kompensation in der Stadt. Größte Attraktion des Parks seit 2021: das Wüsten- und Urwaldhaus Danakil, das künftig noch mehr Besucher*innen in den schönsten Garten Thüringens locken soll.



2021

Hauptausstellungsfläche zur Bundesgartenschau





Freizeitvergnügen finden die Erfurter und ihre Gäste in den Bädern der Landeshauptstadt. Zwei Schwimmhallen und vier Freibäder betreibt die heutige SWE Bäder GmbH.

1997 übertrug die Stadt Erfurt Freibäder und Schwimmhallen an die Stadtwerke Erfurt Gruppe. Damit begann ein umfangreiches Sanierungs- und Modernisierungsprogramm, das bis heute andauert. Zunächst wurde die Roland Matthes Schwimmhalle (früher Südschwimmhalle) in die Kur genommen: Allein die Grundsanierung erforderte eine Investition in Höhe von 11,1 Mio. Euro. Nur zwei Jahre später folgte die Schwimmhalle Johannesplatz. Rund 500.000 Besucher zählen die beiden Schwimmhallen in normalen Jahren.

Das 1925 im Herzen der Stadt erbaute Nordbad wurde in den Jahren 2007-2010 mit großem Aufwand saniert und modernisiert und bietet heute rund 100.000 Besuchern pro Saison sommerliches Badevergnügen. Doch damit nicht genug: Die Freibäder Dreienbrunnen und Möbisburg erhalten in den kommenden Jahren ein neues Gesicht.

1998-1999

Grundsanierung Roland Matthes Schwimmhalle (11,1 Mio. Euro)

2005-2006

Ersatzneubau Strandbad Stotternheim (1,7 Mio. Euro)

2007-2010

Ersatzneubau Nordbad (9,5 Mio. Euro)



2016

Nach einer zweijährigen Umbauphase nimmt die Arena Erfurt GmbH ihren Betrieb auf. Im neuen Multifunktionsgebäude findet sich nun Platz für kleine bis mittlere Kongresse.



Der Ort, an dem Begeisterung zu Hause ist: Steigerwaldstadion Erfurt



2020

Die Corona-Pandemie hinterlässt gleich zu Beginn tiefe Einschnitte in der Veranstaltungsbranche. Dank dem Herzstück des Multifunktionsgebäudes, dem 1.550 m² großen Parksaal, und ausgefeilten Hygienekonzepten zieht der Thüringer Landtag als „Ausweichquartier“ in die Räumlichkeiten ein.

2021

Die Arena Erfurt GmbH feiert ihr 5-jähriges Bestehen. Trotz der anhaltenden Corona-Beschränkungen sieht das engagierte Team dem Jubiläum positiv entgegen.

Als die Geburtsstunde der SWE Stadtwerke Erfurt GmbH 1991 schlug, hieß das Steigerwaldstadion noch Georgi-Dimitroff-Stadion und der FC Rot-Weiß Erfurt spielte in der 2. Bundesliga. So wechselvoll das Schicksal des Fußballvereins in den folgenden Jahrzehnten auch war, für das marode Stadion entwickelten sich die Dinge gut. Nach zweijähriger Sanierung übernimmt die Arena Erfurt GmbH als Betreibergesellschaft die neue Multifunktionsarena.

Neben dem sportlichen Geschehen finden nun kleine bis mittelgroße Kongresse, Veranstaltungen und Messen statt. Doch auch für Großkonzerte mit bis zu 21.000 Gästen wurden durch Umbau und Sanierung ideale Voraussetzungen geschaffen. Selbst in der Corona-Pandemie bieten sich für das junge Unternehmen Chancen: Mit einem ausgefeilten Hygienekonzept können auch neue Veranstaltungsformate wie die Picknickdeckenkonzerte im Sommer 2020 realisiert werden.

Die Zukunft ist heute: Glasfaser für Erfurt.

Digitalisierung ist eine der größten Herausforderungen und Chancen. Kunden haben heute eine andere Erwartungshaltung an ihr Versorgungsunternehmen als noch vor 30 Jahren. Stadtwerke als Unternehmen der Daseinsvorsorge definieren sich neu: Die Bereitstellung einer leistungsfähigen Infrastruktur nicht nur für die klassischen Medien Strom, Gas, Wärme und Wasser gewinnt zunehmend an Bedeutung. Dieser Aufgabe widmet sich die Stadtwerke-Tochter SWE Digital GmbH und investiert seit eineinhalb Jahren in den Breitbandausbau in der Landeshauptstadt.

Eine zukunftsfähige Lösung ist die Verwendung von Glasfaser, welche eine stabile Datenübertragung mit Lichtgeschwindigkeit ermöglicht. Erste Erfahrungen sammelte das Unternehmen beim Ausbau im Pilotgebiet Krämpfervorstadt. Nun gehen die Planungen weiter, werden in enger Abstimmung mit der Landeshauptstadt Erfurt neue Gebiete in die Ausbaustrategie aufgenommen. Ziel ist es, Schritt für Schritt das Produkt- und Dienstleistungsportfolio der SWE Gruppe digital zu erweitern.

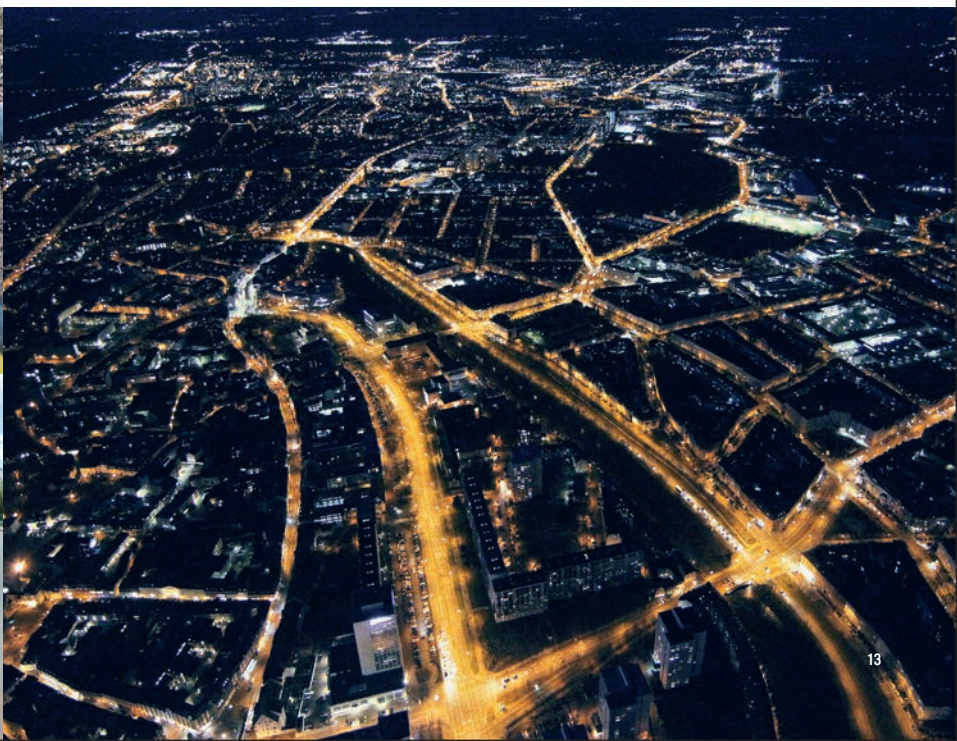


2020

Der Ausbau der Hausanschlüsse sowie der Ausbau der Verkabelung im Haus bis hin zum Endkunden (FTTH) beginnen. Das erste Ausbaugelände der Stadtwerke Erfurt beschränkt sich auf die Krämpfervorstadt. Die Bauarbeiten sind in sechs Abschnitte unterteilt und reichen vom Güterbahnhof entlang der Stauffenbergallee bis hin zur Leipziger Straße.

2021

Der Ausbau in der Krämpfervorstadt schreitet immer weiter voran. Zudem sind zahlreiche weitere Projekte in Planung und teilweise bereits in der Umsetzung.



1998

Die erfolgreiche Partnerschaft mit der Erfurter Herbstlese beginnt. Inzwischen besuchen jedes Jahr mehr als 15.000 Gäste das Literaturfestival.



Unser Engagement für Bildung, Soziales, Sport und Kultur in Erfurt.

SWE Für Erfurt. Dieser kurze Satz ist eine Verpflichtung, die weit über die Kernaufgaben eines kommunalen Unternehmens hinausgeht. Diese drei Worte sprechen von Verantwortung in unserer und für unsere Stadt. Dafür, dass sie bunt und sportlich, kulturvoll und engagiert, klug und liebenswert ist und bleibt.

Seit ihrer Gründung steht die SWE Stadtwerke Erfurt GmbH zu dieser Verantwortung und engagiert sich für Vereine, Projekte und Veranstaltungen. Wir sind „Überzeugungstäter“: Unsere Kunden leben in dieser Stadt und damit sie das gern tun, brauchen sie mehr, als „nur versorgt“ zu sein. Sie wollen ihren sportlichen Idolen zjubeln und mit den Nachwuchssportlern mitfeiern. Im Theater lassen sie sich begeistern. Ganz gleich, ob von der großen Bühne oder dem kleinen Open-Air-Event. Es geht um soziales Engagement. Um Hochbeete für Kindergärten, ein Sonnensegel für die Sandkiste, um Technik für das Videoprojekt, um Ausrüstung für die Müllsammelaktion.



2005

Zum 15. Geburtstag der SWE startet die Aktion 15 x 1000. Diese Form der Projektförderung ist ein Erfolgsmodell und ermöglicht die Umsetzung zahlreicher Ideen.





Mehr als 600 Sponsoringverträge wurden in 30 Jahren geschlossen, allein unser Projekt 21 x 1000 förderte mehr als 300 Vorhaben mit jeweils 1.000 €.

Die Bibliotheken dieser Stadt verfügen dank der SWE über einen rund 1.500 Bücher schweren Schatz, gespeist aus unserem Engagement für die Erfurter Herbstlese und die Erfurter Kinderbuchtage. Mit unseren Spitzensportler*innen haben wir Olympiasiege gefeiert und Abstiege betrauert. Wir haben ein waches Auge auf den Erfurter Nachwuchs, egal ob im Sportverein, auf der Theaterbühne oder im Umweltprojekt.

Wir fördern nachhaltige Bildung und Veranstaltungen im Stadtgebiet. Diese Förderung ist langfristig ausgelegt, denn Engagement in Sport, Kultur, Bildung und sozialen Projekten braucht verlässliche Partner.

2015
„Wild. Wächst. Blüht“ – die SWE entwickelt eine eigene Kindermitmachausstellung rund um das Thema (Schul-) Garten.

2018
Start des Engagements für die Basketball Löwen. Erfurt soll Heimstadt erfolgreichen Basketballs mit engagierter Nachwuchsförderung werden.



Konzernbilanz zum 31. Dezember 2020

AKTIVA	31.12.2020 T€	31.12.2019 T€
A. ANLAGEVERMÖGEN	634.672	603.947
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	15.460	15.683
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	14.033	13.917
2. Geleistete Anzahlungen	1.427	1.766
II. Sachanlagen	613.511	582.562
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	119.402	119.751
2. Technische Anlagen und Maschinen	390.978	383.203
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	15.652	13.646
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	87.479	65.962
III. Finanzanlagen	5.701	5.702
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	57	57
2. Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	0	0
3. Beteiligungen	5.644	5.644
4. Sonstige Ausleihungen	0	1
B. UMLAUFVERMÖGEN	83.750	115.810
I. Vorräte	13.043	14.866
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	12.535	14.390
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	112	190
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	312	345
4. Geleistete Anzahlungen	84	-59
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	49.096	57.712
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	33.000	38.886
2. Forderungen gegen Gesellschafter und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	7.066	6.845
3. Sonstige Vermögensgegenstände	9.030	11.981
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	21.611	43.233
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	2.533	3.372
D. SONDERVERLUSTKONTO aus Rückstellungsbildung nach § 17 Abs. 4 DMBilG	8.566	8.567
E. AKTIVE LATENTE STEUERN	82	0
	729.603	731.696

PASSIVA	31.12.2020	31.12.2019
	T€	T€
A. EIGENKAPITAL	274.287	277.391
I. Gezeichnetes Kapital	10.000	10.000
II. Kapitalrücklage	114.397	114.397
1. Gesellschafterzuzahlungen	53.042	53.042
2. Gebundene Kapitalrücklage	61.355	61.355
III. Gewinnrücklagen	92.342	88.384
Andere Gewinnrücklagen	92.342	88.384
IV. Sonderrücklage gemäß § 17 Abs. 4 DMBilG	8.566	8.567
V. Konzernbilanzgewinn	16.361	21.138
VI. Nicht beherrschende Anteile	32.621	34.905
B. SONDERPOSTEN	167.625	159.134
C. EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE	497	1.179
D. RÜCKSTELLUNGEN	89.915	85.036
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	6.700	6.569
2. Steuerrückstellungen	6.923	1.827
3. Sonstige Rückstellungen	76.292	76.640
E. VERBINDLICHKEITEN	194.286	207.778
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	144.814	161.141
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	859	545
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	29.468	26.654
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	12.837	12.603
5. Sonstige Verbindlichkeiten, davon aus Steuern T€ 2.821 Vorjahr T€ 2.269	6.308	6.835
F. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	2.993	1.084
G. PASSIVE LATENTE STEUERN	0	93
	729.603	731.696

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

	2020 T€	2019 T€
1. Umsatzerlöse	392.810	422.029
2. Finanzhilfen und Zuschüsse	6.679	5.659
3. Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Leistungen	-38	-187
4. Andere aktivierte Eigenleistungen	3.724	3.317
5. Sonstige betriebliche Erträge	29.637	19.129
6. Materialaufwand	235.710	250.636
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	151.272	169.387
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	84.438	81.249
7. Personalaufwand	106.624	103.866
a) Löhne und Gehälter	87.460	84.889
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung 2.590 T€ (Vorjahr 2.681 T€)	19.164	18.977
8. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	53.351	52.280
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	20.023	20.746
10. Erträge aus Beteiligungen an assoziierten Unternehmen	-	160

	2020 T€	2019 T€
11. Erträge aus sonstigen Beteiligungen	615	601
12. Erträge aus der Veräußerung von Beteiligungen	0	2.167
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	556	133
davon aus Abzinsung von Rückstellungen 3 T€ (Vorjahr 0 T€)		
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen	–	–
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.327	3.286
davon aus Aufzinsung von Rückstellungen 1.315 T€ (Vorjahr 1.226 T€)		
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	8.802	7.805
davon Aufwand/Ertrag aus der Anpassung latenter Steuern 176 T€ (Vorjahr 5 T€)		
17. ERGEBNIS NACH STEUERN	6.146	14.389
18. Sonstige Steuern	992	1.374
19. KONZERNJAHRESÜBERSCHUSS	5.154	13.015
20. Gewinnvortrag	21.138	17.581
21. Nicht beherrschende Anteile	5.319	6.659
22. Einstellungen in Gewinnrücklagen	4.612	2.799
23. KONZERNBILANZGEWINN	16.361	21.138



SWE Für Erfurt.

Weiterführende Informationen
erhalten Sie hier:

SWE Stadtwerke Erfurt GmbH

✉ Magdeburger Allee 34, 99086 Erfurt

✉ info@stadtwerke-erfurt.de

☎ 0361 564-0

📠 0361 564-2054

🌐 www.stadtwerke-erfurt.de

📘 www.facebook.com/SWEErfurt

🗨 www.swefuererfurt.de

